

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Abfallwirtschaftsbetriebe
Münster

20.08.2024

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Lüders

Telefon: 6052-150

luederst@awm.stadt-
muenster.de

Betrifft

Abfallwirtschaftsbetriebe Münster

- Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2023
- Entnahme der Investitionszuschüsse 2023 für E-Fahrzeuge aus der allgemeinen Rücklage

Beratungsfolge

04.09.2024	Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe	Vorberatung
10.09.2024	Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft	Vorberatung
11.09.2024	Hauptausschuss	Vorberatung
11.09.2024	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der awm für das Wirtschaftsjahr 2023

- a. Der in der Anlage beigefügte Jahresabschluss der awm für das Wirtschaftsjahr 2023 (Bilanz, GuV und Anhang) wird festgestellt.

- b. Der Lagebericht (Anlage) wird zur Kenntnis genommen.

- c. Der von den awm erwirtschaftete Jahresüberschuss beträgt **4.636.501,77 EUR**

Es werden

der allgemeinen Rücklage

610.174,53 EUR

dem Haushalt

4.000.000,00 EUR

der Rücklage Überschüsse awm-Dienstleistungen

12.500,54 EUR

der Rücklage Photovoltaik-Überschüsse

13.826,70 EUR

zugeführt.

- d. Dem Betriebsausschuss wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

2. Entnahme der Investitionszuschüsse 2023 für E-Mobilität aus der allgemeinen Rücklage

Es wird beschlossen, die Landeszuweisungen für die Beschaffung von E-Mobilität dem Gebührenzahler gutzubringen.

Begründung:

Zu 1)

Die DORNBAACH GMBH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerprüfungsgesellschaft, Koblenz, hat im Auftrag der awm den Jahresabschluss und den Lagebericht des Wirtschaftsjahres 2023 geprüft. Die geprüften Unterlagen sind gem. § 14 der Betriebssatzung dem Betriebsausschuss und dem Rat vorzulegen.

1. Jahresabschluss 2023

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4.234.113,27 EUR auf 106.665.219,83 EUR erhöht.

Die Umsatzerlöse 2023 betragen insgesamt rund 67.738 TEUR

Davon entfielen auf die

Abfallwirtschaft

Abfallabfuhr	44.645 TEUR
Abfalldeponierung/-verwertung	914 TEUR
Sonstige Abfallverwertung	4.694 TEUR
Problemabfälle	104 TEUR
DSD-Bereich	2.759 TEUR

Stadtreinigung 7.386 TEUR

Winterdienst 2.609 TEUR

Nebengeschäft 4.627 TEUR

Der Jahresüberschuss in Höhe von 4.636.501,77 EUR setzt sich zusammen

- aus der kalkulatorischen Verzinsung mit	1.289.360,25 EUR
- aus dem Unterschied zwischen gesetzlichen Grundlagen der Gebührensatzung und Ansätzen der Handelsbilanz mit	1.667.211,29 EUR
- aus dem Gewinn von Anlagenverkäufen mit	208.186,74 EUR
- aus der Verzinsung liquider Mittel mit	722.811,30 EUR
- aus dem Gewinn des BgA Photovoltaikanlage mit	13.826,70 EUR
- aus den Zuweisungen des Landes und des Bundes mit	452.498,07 EUR
- aus übrigen Nebengeschäften mit	307.954,27 EUR
- aus dem Gewinn des BgA awm-Dienstleistungen mit	12.500,54 EUR
- und gezahlten Darlehenszinsen in Höhe von	-37.847,39 EUR

Die Gesamtinvestitionen lagen im Jahr 2023 bei 10.518 TEUR. Davon wurden 3.626 TEUR in Anlagen der Stadtreinigung, 2.654 TEUR in Anlagen der Abfallwirtschaft, 171 TEUR in Grundstücke mit Betriebs- und anderen Bauten, 838 TEUR in andere Anlagen und Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie 461 TEUR in Wertpapiere des Anlagevermögens investiert. Der verbleibende Anteil entfällt mit 2.766 TEUR auf geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau und 2 TEUR auf entgeltlich erworbene Software.

Gemäß § 4 der EigVO kann dem Betriebsausschuss für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt werden.

Die Entlastung der Betriebsleitung erfolgt gemäß § 5 Abs. 5 Satz 2 EigVO durch den Betriebsausschuss. Hiermit wird sich der Betriebsausschuss in seiner nächsten planmäßigen Sitzung befassen.

2. Lagebericht

Zum Lagebericht wurde seitens der DORNBACH GMBH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerprüfungsgesellschaft, Koblenz, festgestellt, dass dieser entsprechend § 25 EigVO aufgestellt worden ist, im Einklang mit dem Jahresabschluss steht und die sonstigen Angaben im Lagebericht keine falschen Vorstellungen von der Lage des Eigenbetriebes erwecken.

3. Prüfungsergebnis

Die DORNBACH GMBH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerprüfungsgesellschaft, Koblenz, erteilt den awm für das Wirtschaftsjahr 2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Die weiteren Einzelheiten zum Jahresabschluss 2023 können den beigefügten Unterlagen entnommen werden. Darüber hinaus werden die Abschlussergebnisse vom Prüfungsleiter der DORNBACH GMBH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerprüfungsgesellschaft, Koblenz, in der Betriebsausschusssitzung am 04.09.2024 im Rahmen einer Jahresabschlussbesprechung im Einzelnen erläutert

Zu 2)

Die Landeszuweisungen für die Beschaffung von E-Mobilität werden zur Kompensation der höheren Kosten aus der Beschaffung der E-Fahrzeuge zugunsten der Gebührenzahler in die Verbindlichkeiten gebucht. Demnach werden 452.498,07 € der allgemeinen Rücklage entnommen.

I. V.

gez.
Minas
Stadtrat

- Anlagen:**
- Jahresabschluss der awm
(Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht, Bestätigungsvermerk)
 - Anlage A